

KULTUR-LANDSCHAFTS-ELEMENTE-KATASTER ERFASSUNGSBOGEN

Datum: 08.09.2008

Bearbeiterinnen: I.Schmidt, K.Bugenhagen

Seite: 1

Verzeichnisnummer: 13-055-082/03 ERN

Lage des Objekts: Mecklenburg-Vorpommern
Gemeinde: Feldberger Seenlandschaft
Blattnr. TK:
Fläche/Länge:

Landkreis: Mecklenburg-Strelitz
Ortschaft: Krumbeck

Kurzbezeichnung des Objekts: Mitteldeutsches Ernhaus

☒ steht unter Denkmalschutz ☐ steht unter Naturschutz ☐ besondere touristische Bedeutung

Entstehungszeit: Mitte 18. Jahrhundert

Beschreibung: Dieses liebevoll wieder aufgebaute Mitteldeutsche Ernhaus befindet sich traufseitig an einer Nebenstraße in Krumbeck. Es wurde von Familie Deeken 1997 gekauft und stand davor 20 Jahre leer. Die Fachwerkfassade wurde beibehalten, das Dach mit Reet gedeckt und die Giebel wieder neu verbrettert. Im Innenraum haben einige Umbauten stattgefunden, z.B. der Ausbau des Dachgeschosses, jedoch wurde der ursprüngliche Raumzuschnitt beibehalten. Hier handelt es sich um einen Zweibauhof in Parallelstellung.

Bedeutung: Mitteldeutsche Ernhäuser hatten im 18. und 19. Jahrhundert die Funktion eines Wohn-Stall-Hauses in dem der Bauer vorwiegend mit den Kühen unter einem Dach lebte. Dies war auch in diesem Haus der Fall. Spuren dieser Aufteilung waren noch 1997, als das Haus als Ruine gekauft wurde, erkennbar. Bis 1977 lebte hier ein älteres Ehepaar, welche das Haus verfallen ließen.

Kartenausschnitt/Skizze:



Seltenheit/Einmaligkeit: Dieser Haustyp steht unter Denkmalschutz und ist sehr selten, da er in Mecklenburg nur in Mecklenburg-Strelitz vorkommt und auch hier nur noch vereinzelt. Der kulturelle Wert ist als sehr hoch einzuschätzen.

Erhaltungszustand: Heute befindet sich dieses Ernhaus in einem sehr gut erhaltenen und gepflegten Zustand.

Schutz-, Pflege- und Entwicklungsmöglichkeiten: Da das Haus denkmalgeschützt ist, sind nur wenige Um-, Neu- und Anbauten erlaubt. Es wird als wichtig erachtet, dass das Ernhaus weiterhin instand gehalten und genutzt wird.

LANDSCHAFTS-ELEMENTE-KATASTER ERFASSUNGSBOGEN

Datum: 08.09.2008

Bearbeiterinnen: I.Schmidt, K.Bugenhagen

Seite: 2

Verzeichnisnummer: 13-055-082/03 ERN

Foto:



Datum:

08.09.2008

Aufn. Quelle:

I.Schmidt,
K.Bugenhagen

Fotoarchivnr.:

00000000

Bezeichnung: Mitteldeutsches Ernhaus

Literatur über das Objekt: -

Ansprechpartner: Familie Deeken

LANDSCHAFTS-ELEMENTE-KATASTER ERFASSUNGSBOGEN

Datum: 08.09.2008

Bearbeiterinnen: I.Schmidt, K.Bugenhagen

Seite: 3

Verzeichnisnummer: 13-055-082/03 ERN

Foto:



1977 Vorderseite



1977 Rückseite

Das Ernhaus steht seit einigen Jahren leer und verfällt zusehend. Auf diesen Bildern ist das Haus an seinen äußeren Merkmalen noch als Ursprungsform erkennbar. In der dritten Zone, von vorne links gesehen, befand sich damals der Stall. Die zweite und auch durchweg größte Zone, auf der rechten Seite, war der Wohnbereich.



2000



2004

6 Jahre dauerte die Wiederinstandsetzung und Sanierung des Hauses, bis die Familie 2006 einzog. Das Dach wurde 1999 eigenständig reetgedeckt und mit einer Fledermausgaube zur Rückseite versehen.

Datum:
08.09.2008

Aufn. Quelle:
I.Schmidt,
K.Bugenhagen

Fotoarchivnr.:
00000000